

4.11.2020 - [Redaktionsmeldungen](#)

Förderung als Reaktion auf die Corona-Krise

Der Bund treibt in der Corona-Pandemie den Ausbau der Ganztagsbetreuung an Grundschulen voran. So hat das Bundeskabinett heute den weiteren Ausbau ganztägiger Bildungs- und Betreuungsangebote für Kinder im Grundschulalter beschlossen. Damit wurden zusätzliche 1,5 Milliarden Euro auf den Weg gebracht.

Konjunktur- und Krisenbewältigungspaket

Die Förderung mit dem Konjunktur- und Krisenbewältigungspaket wurde als Reaktion auf die Corona-Pandemie beschlossen. Zusätzliche 1,5 Milliarden Euro fließen dem **Sondervermögen des Bundes** zu, über das die Bundesländer die Finanzhilfen bekommen. Insgesamt stehen damit **3,5 Milliarden Euro** bereit.

Im Koalitionsvertrag ist ein **Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung** für Kinder im Grundschulalter ab 2025 vereinbart. Zur Vorbereitung muss der Ausbau einer entsprechenden Infrastruktur jetzt vor Ort zügig vorangetrieben werden. Nun können die Länder bereits in diesem Jahr die ersten 750 Millionen Euro für **Planungs- und Ausbaurkosten** verwenden. Dies soll die Schaffung zusätzlicher Ganztagsplätze beschleunigen.